

Modulnummer	171
Modulname	Landwirtschaftliches Sachen- und Pachtrecht
Studiengang und -abschnitt	BSc Agrarwissenschaften; Wahlmodul
Häufigkeit des Angebots	Jährlich im SS
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. K. Witt
Studienberatung zum Modul	Prof. Dr. K. Witt
Lehrveranstaltungen und Dozenten	Vorlesung: Landwirtschaftliches Sachen- und Pachtrecht: Prof. Dr. K. Witt und Dr. T. Giesen
Vorkenntnisse	Keine
Sprache	Deutsch
Plätze	unbegrenzt
Lehrformen (Präsenzstunden/ Workload)	Vorlesung (60 h/180 h)
Ablauf	Wöchentlich in der Vorlesungszeit
Art und Gewichtung der Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung 100 % - Witt/Giesen
Ausweis	Zur Prüfung erforderlich
European Credit Points des Moduls	6
Ziele des Moduls	Die Studierenden sind mit den allgemeinen Grundlagen des Zivilrechts vertraut und haben Kenntnisse des landwirtschaftlichen Sachenrechtes erworben; sie sind in der Lage, sich kritisch mit Fragestellungen des Eigentumsrechts auseinander zu setzen sowie Fälle des landwirtschaftlichen Pachtrechtes zu bearbeiten. :
Inhalte des Moduls	Landwirtschaftliches Sachenrecht: Allgemeine Rechtsgrundlagen aus dem Zivilrecht; Schwerpunkt Sachenrecht im Hinblick auf landwirtschaftliche Tatbestände; allgemeinen Grundlagen der Eigentumsrechte; Abgrenzungen zum Besitz; Eigentum und Rechte an Grundstücken (z.B. Grundpfandrechte), Grundzüge des Grundbuchrechtes; Inhalt und Aufbau des Grundbuches; Grundzüge zum Kataster- und Vermessungswesen; Grundzüge des Vertragsrechtes; Abschluss von Kauf- und Werkverträgen; Haftungsfragen, Verjährung und wechselseitige Vertragspflichten; landwirtschaftliches Pachtrecht.
Vermittelte Kompetenzen	Fach- und Anwendungskompetenz
Studienhilfsmittel	Begleitende Vorlesungsunterlagen; Lehrbücher des Landwirtschaftsrechts (Empfehlungen zu Beginn der Veranstaltung)